



Contact Methods
Mob: (86)18668768846
Tel: (86) 577 68668118
Wechat: zigpac123
Skype: bruce.chan1999
E-mail: bruce@zigpac.com
Whatsapp: +86-18668768846
Telegram: @Zigpacstickers

Company Info
Name: Wenzhou Zigpac Industry Limited
Address: No. 148-152, Building C, Jiangbin
Commercial and Residential Building, Longgang
City, Wenzhou City, Zhejiang 325802, China



YOUR CUSTOM PRINTING & PACKAGING PARTNER FOR SMALL AND MEDIUM BUSINESSES



Individuelle Kühlschrankmagnete aus Weißblech mit gestanzten und geprägten Details

Product Image













Details

SEO-Titel: Individuelle Kühlschrankmagnete aus Weißblech | Gestanzte & geprägte Designs Meta-Beschreibung: Planen Sie individuelle Kühlschrankmagnete aus Weißblech für Souvenirs und Werbeaktionen. Vergleichen Sie geprägte Designs, magnetische Rückseiten, Musterprüfungen, Verpackungen und Angebotsanforderungen.

Individuelle Kühlschrankmagnete aus Weißblech verbinden eine geformte Weißblechfront mit einer magnetischen Rückseite für personalisierte Souvenirs, Markenartikel und Einzelhandelskollektionen. Dieses gestanzte und geprägte Produktformat verleiht Ihrem Motiv erhabene Details. Endmaße, Oberflächen, Rückseite, Preis, Mindestbestellmenge und Lieferzeit erfordern ein projektspezifisches Angebot und ein freigegebenes Muster.

Für Souvenireinkäufer, Museumsshops, Werbemittelhändler und Markenteams: Entwickeln Sie ein Reisezielmotiv, ein wiedererkennbares Logo oder eine abgestimmte Kollektion rund um eine Metallfront, statt nur ein Motiv auszuwählen. Ein gutes Briefing verbindet die Optik mit der

vorgesehenen Präsentationsfläche, dem Verpackungsformat und dem Einkaufsbudget.

Ein Magnet kann in einer Online-Vorschau überzeugend wirken und bei der Lieferung dennoch enttäuschen. Kleine Schrift kann schwer lesbar werden, erhabene Motive können vom gewünschten Effekt abweichen oder das fertige Teil kann auf der vorgesehenen Fläche verrutschen. Dann müssen Händler Reklamationen bearbeiten und Kampagnenteams einen Artikel verteilen, der nicht wie erwartet funktioniert.

Die praktische Lösung besteht darin, den vollständigen Aufbau freizugeben: Motiv, Relief, Kanten, magnetische Befestigung und Verpackung. Beginnen Sie mit dem Verwendungszweck, übersetzen Sie jede Erwartung in eine Musterprüfung und vergleichen Sie Angebote anhand derselben Spezifikation. So bezieht sich die Kaufentscheidung auf ein abgestimmtes Produkt und nicht auf konkurrierende Beschreibungen von „Premiumqualität“.



Produkt und Einkaufsleitfaden entdecken

- [Was unterscheidet dieses gestanzte Weißblechformat?](#)
- [Machen Sie aus Ihrer Anwendung eine klare Spezifikation](#)
- [Wie bereiten Sie das Motiv für die Bemusterung vor?](#)
- [Den Aufbau vor der Produktion freigeben](#)
- [Was sollte die Musterprüfung abdecken?](#)
- [Materialien, Kosten und Lieferanforderungen vergleichen](#)
- [Wichtige Erkenntnisse für eine bessere Kaufentscheidung](#)
- [Mit einem angebotsreifen Produktbriefing beginnen](#)

Was unterscheidet dieses gestanzte Weißblechformat? [↑](#)

Weißblech bedeutet verzinnter Stahl, nicht ein massives Stück reines Zinn. Die bestimmenden Merkmale dieses Produkts sind die gestanzte Metallkonstruktion und die geprägte Dekoration. Die Front trägt das visuelle Motiv; eine separate magnetische Rückseite sorgt für die Befestigung. Es

handelt sich um unterschiedliche Komponenten mit unterschiedlichen Freigabeanforderungen.

Prägen erzeugt erhabene Details, statt sich vollständig auf ein flach gedrucktes Bild zu verlassen. Daher ist dieses Format für die Kontur eines Wahrzeichens, ein markantes Emblem oder ein Design mit relevantem Oberflächenrelief interessant. Eine detailreiche Illustration eignet sich jedoch nicht automatisch für dieselbe Behandlung: Das vorgeschlagene Relief und sein Verhältnis zum gedruckten Motiv müssen an einem physischen Muster geprüft werden.

Zur breiteren Kategorie gehören auch papierummantelte Weißblechmagnete. Beispielsweise die veröffentlichte Konstruktion von Jin Sheu^[1] verwendet bedrucktes Papier über einem Metallblech mit magnetischer Rückseite. Dies ist ein lieferantenspezifisches Beispiel und keine Konstruktionsspezifikation für dieses gestanzte und geprägte Produkt. Übernehmen Sie dessen Materialstärke, Lagerformate oder Bestellbedingungen nicht in Ihre Bestellung.

Verwenden Sie die folgende Checkliste, um das fertige Produkt festzulegen und zu prüfen, statt ungetestete Leistungswerte als gesichert zu behandeln.

Machen Sie aus Ihrer Anwendung eine klare Spezifikation [↑](#)

Das Design auf den Kaufanlass abstimmen

Im Tourismuseinzelhandel sollten wiedererkennbare Bildmotive und ein Ortsname Vorrang haben, der auf dem fertigen Teil lesbar bleibt. Für eine Museumskollektion bestimmen Sie das Detail, das die Verkleinerung überstehen muss. Für Werbeverteilungen entscheiden Sie, ob der Hauptzweck Logoanzeige, Kontaktinformationen oder eine nützliche Erinnerung ist. Wenn alle Elemente gleich stark betont werden, wird die Musterfreigabe schwieriger.

Käufer von Kollektionen sollten festlegen, welche Merkmale über alle Designs hinweg gleich bleiben: Außenform, optischer Maßstab, Reliefausführung oder Verpackung. Trennen Sie diese gemeinsamen Anforderungen von motivspezifischen Änderungen. Fragen Sie, ob für jedes Design separate Werkzeuge oder Rüstvorgänge erforderlich sind und ob die Mindestbestellmenge je Design statt für den Gesamtauftrag gilt.

Abmessungen nach Lesbarkeit wählen, nicht nach der Bildschirmvorschau

Halten Sie die fertige Breite und Höhe in Millimetern fest und prüfen Sie das Motiv anschließend in dieser physischen Größe. Unterscheiden Sie Außenmaße und nutzbare Gestaltungsfläche. Ränder, geformte Kanten und erhabene Elemente können weniger Platz für Schrift lassen, als ein flaches digitales Mock-up vermuten lässt.

Halten Sie wichtige Texte und Logos vom vorgeschlagenen Formungsrand fern. Fordern Sie vor der endgültigen Platzierung eine Produktionsvorlage an; gehen Sie nicht davon aus, dass die Beschnitt- oder Sicherheitsbereichseinstellungen eines anderen Lieferanten gelten. Wenn ein QR-Code vorgesehen ist, prüfen Sie das Scannen am fertigen Muster, statt sich auf die ursprüngliche digitale Datei zu verlassen.



Front und magnetische Rückseite getrennt spezifizieren

Beschreiben Sie die gewünschte Ausführung der Front anhand einer visuellen Referenz: gedruckte Details, erhabene Bereiche und die gewünschte Oberflächenwirkung. Glanz-, Matt-, Metallic- oder andere Behandlungen sollten Angebotsanfragen sein, keine vorausgesetzten Bestandteile. Verfügbarkeit und Auswirkungen auf feine Details müssen für den gewählten Aufbau bestätigt werden.

Fordern Sie für die Rückseite Angaben zu magnetischem Material, Stärke, Abdeckung und Befestigungsart an. Eine vollflächige Magnetfolie und eine lokal begrenzte Magnetkomponente sind unterschiedliche Aufbauten; keiner sollte allein anhand eines Fotos ausgewählt werden. Fragen Sie, wie die vorgeschlagene Rückseite mit der fertigen Form und dem Gewicht zusammenwirkt, und lassen Sie diese Einheit bemustern.

Verwechseln Sie die Rückseite eines Kühlschranks magneten nicht mit Ansteckerbeschlägen. Stifte, Schmetterlingsverschlüsse und ähnliche Befestiger gehören nicht zur verifizierten Produktidentität. Jede alternative Befestigung erfordert eine eigene Spezifikation.



Wie bereiten Sie das Motiv für die Bemusterung vor? [↑](#)

Bereiten Sie ein Motiv vor, das sowohl das gedruckte Bild als auch das beabsichtigte physische Relief erklärt. Ein einzelnes abgeflachtes Bild kann Farben vermitteln, die Prägung aber unklar lassen. Kennzeichnen Sie, welche Elemente erhaben sein sollen, welche flach bleiben sollen und wo das Design an der Außenform ausgerichtet werden muss.

1. **Stellen Sie die Gestaltungsquelle bereit.** Stellen Sie verfügbare AI- oder PDF-Grafiken zur Prüfung bereit, bei fotografischen Elementen zusätzlich Bilddateien. Bestätigen Sie die akzeptierten Produktionsformate, bevor Sie eine Vorschaudatei als druckfertig behandeln.
2. **Wesentliche Details festlegen.** Heben Sie kleine Schrift, Logos, Gesichter und architektonische Merkmale hervor, die nach der Formung erkennbar bleiben müssen.
3. **Farbpräferenzen bereitstellen.** Legen Sie fest, ob die Freigabe von einer Markenfarbpräferenz oder vom Gesamteindruck des physischen Musters abhängt.
4. **Reliefanweisungen trennen.** Kennzeichnen Sie die vorgesehenen Prägeflächen deutlich, damit gedruckte Schattierungen nicht als Wunsch nach erhabenem Metall missverstanden werden.
5. **Das vollständige Layout prüfen.** Prüfen Sie Vorderseite, Rückseite, Ausrichtung, Verpackungsgrafik und alle Einzelhandelsinformationen gemeinsam.

Bei Rastergrafiken ist mindestens 300 DPI bei der endgültigen Größe ein Ausgangspunkt für die Preflight-Prüfung. Das garantiert keine Druckqualität: Die Schärfe der Vorlage, der Reproduktionsmaßstab, das gewählte Druckverfahren und die fertige Oberfläche müssen weiterhin geprüft werden. Allein das Erhöhen der Auflösungseinstellung einer Datei behebt fehlende Bilddetails nicht.



Nutzen Sie den digitalen Korrekturabzug zur Freigabe von Inhalt und Platzierung. Nutzen Sie das physische Muster zur Freigabe von Farberscheinung, Relief, Kanten und Montage. Bewahren Sie die endgültig freigegebene Dateiversion zusammen mit der Musterreferenz auf, damit eine spätere Motivänderung nicht unbemerkt Teil des Produktionsauftrags wird.

Den Aufbau vor der Produktion freigeben [↑](#)

Eine sinnvolle Produktionsbesprechung verfolgt das Produkt von der Materialauswahl über Dekoration, Formung, magnetische Montage, Prüfung und Verpackung. Die genaue Reihenfolge hängt vom vereinbarten Aufbau ab. Behandeln Sie dies als Prüfraumen, nicht als Aussage, dass ein bestimmtes Werk einen unabhängig verifizierten Prozess verwendet.

Prüfphase	Festzulegen	Anzufordernde Freigabenachweise
Material und Werkzeuge	Weißblechspezifikation, Außenform und Prägedesign	Vereinbarte Zeichnung und detaillierter Werkzeugumfang
Dekoration	Druckverfahren, Farbreferenz und Oberflächenbehandlung	Physisches Erscheinungsmuster
Formung	Reliefdefinition, Kantenzustand und Motivausrichtung	Nahaufnahmen und Prüfung des fertigen Musters
Magnetische Montage	Aufbau der Rückseite, Abdeckung und Befestigungsart	Vollständig montiertes Muster und vereinbarte Prüfungen
Verpackung	Einzelschutz, Trennung und Kartonanordnung	Verpacktes Muster, das die vorgeschlagene Sendung repräsentiert

Jede Phase sollte eine Einkaufsfrage beantworten. Wenn sich die Rückseite nach der Freigabe ändert, prüfen Sie die Befestigung erneut. Wenn sich Motiv oder Relief ändern, prüfen Sie die optische Freigabe erneut. Die Freigabe eines Aufbaus sollte nicht als Erlaubnis verstanden werden, ein anderes Material oder eine andere Montage einzusetzen.



Trennen Sie Bemusterung, Musteränderungen, Produktion und Transport im Zeitplan. Fragen Sie, wodurch jeder Zeitraum beginnt und welche Freigaben zuvor abgeschlossen sein müssen. Veröffentlichte Zeitpläne für nicht verwandte Lagermagnete begründen keine Lieferzusage für ein neues Prägedesign.

Was sollte die Musterprüfung abdecken? [↑](#)

Die Befestigung auf der vorgesehenen Fläche testen

Prüfen Sie die tatsächliche Kühltür, den Schrank oder die Präsentationsplatte, bevor Sie eine Halteanforderung festlegen. Nicht jede Edelstahloberfläche nimmt einen Magneten an, und ein metallisches Erscheinungsbild beweist keine Kompatibilität. Eine stärkere Rückseite ersetzt nicht die Prüfung der Zielfläche.

Haltekraft, Blattzahl und Eignung für eine bestimmte Last hängen von physischen Abmessungen, Belastungsbedingungen und Musterprüfung ab. Für dieses Produkt ist keine gemessene Haltekraft belegt. Wenn das Halten eines Fotos oder Dokuments Teil des Briefings ist, nehmen Sie genau diese Verwendung in den Mustertest auf.

Dokumentieren Sie Fläche, Magnetausrichtung, eingelegtes Material, Last, Beobachtungszeitraum und jede Bewegung. Vereinbaren Sie die Abnahmekriterien vor dem Test. So entsteht eine reproduzierbare Prüfung statt der vagen Aussage, der Magnet „fühle sich stark an“.

Optik, Verklebung und Kontaktflächen prüfen

- **Optik:** Vergleichen Sie Farbe, Bildschärfe, Ausrichtung von Druck und Relief sowie die Randplatzierung mit dem freigegebenen Muster.
- **Abmessungen:** Messen Sie fertige Breite, Höhe und relevante Stärken gegen die vereinbarte Zeichnung und Toleranzen.
- **Kanten und Rückseite:** Achten Sie auf raue Stellen, freiliegende Kanten, Verunreinigungen oder Schäden, die die Handhabung oder die Präsentationsfläche beeinträchtigen könnten.

- **Montage:** Prüfen Sie nach den vereinbarten Handhabungsprüfungen auf sich abhebende Ecken, lose Rückseiten und sichtbare Ablösungen.
- **Umwelteinflüsse:** Fordern Sie geeignete Prüfungen auf Feuchtigkeit, Wärme, Abrieb oder Lichteinwirkung an, wenn die beabsichtigte Verwendung dies erfordert; leiten Sie die Haltbarkeit nicht aus einer Beschichtungsbezeichnung ab.



Spezifizieren Sie die übliche Innenraumnutzung, sofern nicht eine andere Umgebung bewertet wurde. Beschreiben Sie das Produkt ohne stützende Tests nicht als wasserdicht, kratzfest, rostfrei oder für den Außeneinsatz geeignet. Halten Sie Kontaktflächen zur Pflege sauber und trocken, verwenden Sie ein weiches Tuch und ziehen Sie den Magneten nicht über eingeschlossenen Schmutz.

Die Haftung des Magneten in die Sicherheitsprüfung einbeziehen

Ein dekorativer Zweck ersetzt nicht die Bewertung abnehmbarer Komponenten. Die CPSC erklärt in ihrer [Sicherheitsleitlinie für Magnete^{\[2\]}](#), dass verschluckte Magnete sich im Körper anziehen und schwere Verletzungen verursachen können. Beziehen Sie die Haltefestigkeit der Rückseite und die vorgesehene Zielgruppe in die Prüfung ein, insbesondere bei Designs, die Kinder anziehen könnten.

Vereinbaren Sie Prüfprotokolle und die Behandlung von Mängeln vor dem Versand. Legen Sie fest, was geschieht, wenn gelieferte Waren vom freigegebenen Muster abweichen, welche Nachweise erforderlich sind und wie Reklamationen behandelt werden. Gehen Sie nicht von einer Ersatzregelung oder Garantie aus, die nicht in den Bestellbedingungen enthalten ist.

Materialien, Kosten und Lieferanforderungen vergleichen [↑](#)

Das Format nach dem Gestaltungsziel auswählen

Format	Geeignet für	Durch Muster zu klärende Fragen
Gestanztes und geprägtes Weißblech	Eine Metallfront mit erhabenen grafischen Details	Ist das Relief klar, ist das Motiv ausgerichtet und sind die Kanten akzeptabel?

Format	Geeignet für	Durch Muster zu klärende Fragen
Flexibler bedruckter Magnet	Eine flache Grafik, Kontaktkarte oder Terminübersicht	Bleibt der vollständige Aufbau flach und haftet er ausreichend?
Weicher PVC- oder gummiartiger Magnet	Geformte Figuren und farbiges Relief	Sind feine Details, Materialgefühl und die Haltefestigkeit der Rückseite geeignet?
Acrylmagnet	Eine Optik mit transparenter Schicht oder ausgeschnittener Form	Sind Kantenqualität, Kratzer und Bruchrisiken berücksichtigt?
Magnet aus Kunstharz oder Epoxidharz	Skulpturale Dekoration oder gewölbte Oberfläche	Ist die Oberfläche einheitlich und schützt die Verpackung die Form?
Holzmagnet	Sichtbare Maserung, graviertes Motiv oder ein natürliches Gestaltungsthema	Sind optische Abweichungen, Oberflächenfinish und Feuchtigkeitseinwirkung akzeptabel?

Dieser Vergleich trennt Designentscheidungen von Leistungsbehauptungen. Das Material der Front allein belegt weder Magnetkraft noch Nutzungsdauer, Kindersicherheit oder Umweltvorteile. Vergleichen Sie vollständige Produkte für denselben Verwendungszweck, statt Materialien eine allgemeingültige Qualitätsrangfolge zuzuschreiben.

Die Gesamtkosten der Bestellung vergleichen

Fordern Sie getrennte Angaben zu Stückpreis, Werkzeugen, Bemusterung, Motivaufbereitung, Verpackung, Prüfung und Transport an. Benennen Sie Angebotswährung und Versandbasis, einschließlich ausgeschlossener Kosten. Ein niedriger beworbener Stückpreis für ein flaches Lagerdesign ist kein verlässliches Budget für individuelle Prägewerkzeuge.

Mindestbestellmenge, Produktionszeit, Stückgewicht und verfügbare Abmessungen sind für dieses Produkt nicht verifiziert. Diese Angaben bleiben Angebots- bzw. Messpunkte. Fragen Sie Mengengruppen bei unveränderter Spezifikation an, damit ein Preisnachlass nicht durch eine nicht offengelegte Änderung von Rückseite oder Oberfläche erreicht wird.

Die Verpackung in die Produktfreigabe einbeziehen

Planen Sie Schutz sowohl für die dekorierte Front als auch für die geformten Kanten. Fordern Sie ein verpacktes Muster an, das zeigt, wie die Teile getrennt und gesichert werden. Bewerten Sie die vorgeschlagene Verpackung hinsichtlich Reibung, Biegung, Dellen und Schäden auf dem erwarteten Vertriebsweg, statt sie nur nach ihrem Aussehen auszuwählen.



Bewahren Sie bei Nachbestellungen das freigegebene Muster, die Motivversion, die Konstruktionsspezifikation und die Verpackungsreferenz zusammen auf. Bestätigen Sie, ob Werkzeuge aufbewahrt werden und ob ein überarbeitetes Angebot irgendeine Komponente ändert. So erhält die nächste Bestellung eine konkrete Referenz, ohne dauerhafte Preise oder automatische Wiederholbarkeit vorauszusetzen.

Nachweise für Sicherheits- und Umweltangaben anfordern

Bestimmen Sie Zielgruppe, Zielmarkt und zutreffende Produktklassifizierung, bevor Sie Konformitätsdokumente anfordern. Hier sind keine Zertifizierung, behördliche Genehmigung oder produktspezifischer Laborbericht belegt. Lieferantenabzeichen und Berichte für ein anderes Material oder Design sind kein Nachweis für den bestellten Aufbau.

Unterscheiden Sie bei Umweltaussagen zwischen Metallfront und vollständiger Einheit. Beschreiben Sie den fertigen Magneten ohne stützende Dokumentation und relevanten Entsorgungsweg nicht pauschal als recycelbar, aus recyceltem Material, biologisch abbaubar oder „umweltfreundlich“. Verpackungsaussagen sollten getrennt vom Magneten selbst bewertet werden.

Wichtige Erkenntnisse für eine bessere Kaufentscheidung [↑](#)

- **Das Relief ebenso wie den Druck freigeben.** — Ein physisches Muster sollte erhabene Details, Ausrichtung, Kanten und fertiges Erscheinungsbild belegen.
- **Die Befestigung ist eine Prüfanforderung, kein Materialversprechen.** — Die Haltekraft hängt von physischen Abmessungen, Belastungsbedingungen, der Zielfläche und der Musterprüfung ab.
- **Geschäftsbedingungen bleiben projektspezifisch.** — Holen Sie die bestätigte Mindestbestellmenge, Produktionszeit, das gemessene Stückgewicht und ein detailliertes Angebot für den gewählten Aufbau ein.
- **Der US-Grenzwert für Magnete ist bedingt, keine pauschale Zertifizierung.** — Bei Produkten im Geltungsbereich der Magnetregel müssen lose oder abtrennbare Magnete, die vollständig in den Kleinteilezylinder passen, einen Flussindex unter 50 kG² mm² aufweisen

([Quelle^{\[3\]}](#)). Die CPSC nennt außerdem Spielzeuge, die dem verbindlichen Spielzeugstandard unterliegen; die Klassifizierung muss der Prüfentscheidung vorausgehen.

Mit einem angebotsreifen Produktbriefing beginnen [↑](#)

Individuelle Kühlschrankschrankmagnete aus Weißblech sind ein erwägenswertes Format, wenn Ihr Design eine geformte Metallfront und geprägte Details verlangt. Die Kaufentscheidung wird klarer, wenn Motiv, Rückseite, Musterprüfungen und Verpackung gemeinsam spezifiziert werden. Dieser Ansatz bewahrt die gewünschte Optik und macht Kosten sowie Abnahmekriterien ausdrücklich.

Fordern Sie ein projektspezifisches Angebot mit Ihrem Motiv, bevorzugten Abmessungen, Menge je Design, vorgesehener Präsentationsfläche, Verpackungsbedarf, Lieferziel und erforderlichem Ankunftsdatum an.

^[1]Veröffentlichtes Konstruktionsbeispiel: Die Kategorieseite von Jin Sheu beschreibt die Bauweise eines papierummantelten Weißblechmagneten. Sie dient nur der Abgrenzung eines benachbarten Produktformats und nicht der Festlegung von Spezifikationen oder Kaufbedingungen für dieses Produkt. [↪](#)

^[2]Sicherheit bei verschluckten Magneten: Der Verbraucherleitfaden der U.S. Consumer Product Safety Commission erläutert das Risiko innerer Verletzungen durch verschluckte Magnete. Es handelt sich um allgemeine Sicherheitsinformationen und nicht um ein Produktprüfergebnis. [↪](#)

^[3]Bedingte Anforderungen an Magnete in den USA: Die Unternehmensleitlinien der CPSC beschreiben den Geltungsbereich der Regel, die Bedingung für Kleinteile, den Schwellenwert des Flussindex und die gesonderte Behandlung regulierter Spielzeuge. Ob die Regel anwendbar ist, hängt vom fertigen Produkt und dem vorgesehenen Verwendungszweck ab. [↪](#)

Product Option